



Zwölf Freunde mit viel karnevalistischer Erfahrung: Das Rheidter Prinzengefolge stellt sich vor.

In der Session 2023/24 wird das Festkomitee Rheidter Karneval (FRK) erneut das Gefolge und die Tollität(en) in Rheidt stellen. Wer die Rheeder Jecken durch die kommende Session führen wird, bleibt jedoch – nach alter Rheidter Tradition – bis zum Sessionseröffnungsball am 4. November ein Geheimnis.

Um die Jecken jedoch bereits vor dem Start der Session etwas näher mit dem Gefolge der kommenden Session bekanntzumachen, werden über die nächsten vier Wochen jeweils drei der Gefolgemitglieder hier kurz vorgestellt. Dass neue Motto, unter dem das Gefolge durch die Session ziehen wird, präsentiert das Gefolge eine Woche nach Abschluss der Vorstellungsrunden ebenfalls hier in der Montagszeitung.

Mathias Jehmlich



Begeistert sich für Sport und Ehrenamt: Mathias Jehmlich

Ich bin Mathias Jehmlich, 58 Jahre alt und lebe in einer festen Beziehung. Ich habe drei erwachsene Kinder: Sebastian (30), Maximilian (27) und Felicitas (26). Mein Zuhause liegt im wunderschönen Niederkassel-Rheidt. Seit September 1983 arbeite Dynamit Nobel, heute bekannt als ICIg, am Standort Lülldorf und habe hier verschiedene Funktionen übernommen. Ehrenamtlich bin ich im Sport, der Kommunalpolitik und im Karneval unterwegs. Seit 1971 engagiere ich mich im Hallensport des FC Hertha Rheidt, dessen Präsident ich nun seit 2016 bin. Den Schritt in das FRK habe ich 2019 unternommen, zunächst als inaktives, seit 2023 dann als aktives Mitglied. Für mich ist es das zweite Mal, dass ich in einem Gefolge mit dabei sein darf. Zum ersten Mal war ich 2015 bei der Hertha Teil eines Gefolges, mit dem ich damals Prinz Tobias II., Bauer Stefan und Jungfrau Josefa durch die Session begleiten durfte.

Heinz Röhrig



Der Adjutant des vorangegangenen FRK-Prinzen: Heinz Röhrig

Mein Name ist Heinz Röhrig, ich bin 61 Jahre alt und verheiratet mit Ulrike. Wir leben im schönen Mondorf und haben eine erwachsene Tochter, Franziska. Ich arbeite als Technischer Angestellter bei einer Wohnungsgesellschaft in Bonn. Meine Hobbys sind der Karneval und Fußball. Ich selbst bin ein großer Fan von Borussia Mönchengladbach. Von meiner Jugend bis ins Senioralter habe ich beim TuS Mondorf Fußball gespielt. Nach meiner aktiven Zeit als Spieler habe ich mich dazu entschieden, mehrere Jugendmannschaften zu trainieren. Im Jahr 2016 bin ich in den Karneval eingestiegen und hatte die Ehre 2017 als Adjutant von Prinz Matthias im Festkomitee mitzuwirken. Seither engagiere ich mich auch als aktives Mitglied beim FRK. Hier bin ich nun bereits zwei Jahre als Leiter der Abteilung Halle und Fuhrpark Teil des Vorstandes. Jetzt freue ich mich darauf erneut mit einem FRK-Gefolge durch die Säle der Stadt zu ziehen.

Hans Klein



Stand lange Zeit an der Spitze des Festkomitees: Hans Klein

Hans Klein, mein Name. Ich bin 66 Jahre alt und seit 26 Jahren mit meiner Frau Petra verheiratet. Wir wohnen schon immer in Rheidt, haben keine Kinder – dafür eine Wasserschilddrüse und 33 Zierfische. Seit 5 Jahren bin ich nun im „Unruhestand“ und fühle mich dort pudelwohl. Meine Zeit verbringe ich damit in Chören zu singen und zu kegeln. Meine Liebe zur Natur lebe ich bei der Jagd sowie bei Touren mit Fahrrad aus. Im Karneval engagiere ich mich bereits über Jahre hinweg. Seit Urzeiten schlägt mein Herz für das FRK. Dort habe ich im Laufe meiner langen Mitgliedschaft das Amt des Zugleiters, des Geschäftsführers und 16 Jahre das des Vorsitzenden innegehabt und immer gerne bekleidet. Über die Jahre hinweg war ich Teil von fünf Prinzengefolgen, davon zweimal als Adjutant, 2006 und 2018. Für mich war natürlich die Session 1998 ein Höhepunkt, in der ich als Prinz Hans VI. an Spitze der Rheidter Jecken stand.